

## Preisträgerinnen 2019

„Als Gründerin und Geschäftsführerin der Prismade Labs GmbH habe ich den Freiraum mich auf die Technologieentwicklung auf dem Gebiet der gedruckten Elektronik zu fokussieren und – gemeinsam mit meinem Team – kreativ an innovativen Lösungen im Bereich interaktiver Druckprodukte zu arbeiten.“



Dr.-Ing. Karin Weigelt  
Prismade Labs GmbH,  
Chemnitz



Patrizia Thomas  
Fleischerei Simon, Brandis

„Ganz am Anfang stehen die drei Buchstaben *tun*. Alles, was ich bisher *getan* und erreicht habe, basiert auf diesen drei Buchstaben. Ich habe gelernt, Höhen und Tiefen zu akzeptieren, frei nach dem Motto: „Du kannst alt sein wie 'ne Kuh, lernst aber immer noch was dazu.“

Jetzt  
bewerben.

Noch bis  
30. September 2019

Sie haben eine Frage zum Sächsischen Gründerinnenpreis oder zum Bewerbungsverfahren? Dann wenden Sie sich bitte an:

Sächsisches Staatsministerium  
für Soziales und Verbraucherschutz  
Geschäftsbereich Gleichstellung  
und Integration  
Albertstraße 10  
01097 Dresden

E-Mail: [gruenderinnenpreis@sms.sachsen.de](mailto:gruenderinnenpreis@sms.sachsen.de)  
[www.saechsischer-gruenderinnenpreis.de](http://www.saechsischer-gruenderinnenpreis.de)

Folgen Sie uns auf:

Instagram: [instagram.com/petrakoepping](https://www.instagram.com/petrakoepping)

Facebook: [facebook.com/PetraKoepping](https://www.facebook.com/PetraKoepping)

Bildnachweise

Porträt Staatsministerin Petra Köpping:

© SMGI/Kerstin Pöttsch

Pustebblume: © SMGI/Dieter Kahnert

## Sächsischer Gründerinnenpreis 2020

VON MENSCH  
ZU MENSCH.

## Liebe Gründerinnen,



Sachsen ist Vorreiter bei der Erwerbstätigkeit von Frauen. Mit 75,7 Prozent sind in Sachsen so viele Frauen erwerbstätig wie in keinem anderen Bundesland. Diese Quote belegt die guten Rahmenbedingungen für weibliche Karrieren hierzulande und ist ein

guter Ausgangspunkt für weibliches Unternehmertum, dessen Potenzial mit 6.518 Existenzgründungen im Jahr 2018 noch lange nicht ausgeschöpft ist.

Mit dem Sächsischen Gründerinnenpreis wollen wir Unternehmensnachfolgerinnen und Existenzgründerinnen stärker in den Fokus der Öffentlichkeit rücken und beeindruckende Unternehmerinnenpersönlichkeiten auszeichnen. Dass Frauen anders als Männer gründen, kann dabei ein Erfolgsfaktor sein: Frauen durchdenken ihre Geschäftsidee in der Regel länger, planen realistischer und sind in ihren Entscheidungen sicherheitsorientierter. Diese konzeptionelle Vorarbeit führt dazu, dass Unternehmerinnen ihr Geschäft vielmals auf ein grundsolides Fundament aufbauen.

Wie kreativ sie dabei vorgehen, haben die Teilnehmerinnen der vergangenen Wettbewerbe eindrucksvoll gezeigt. Sie belegen, dass sich gute Geschäftsideen auf dem Markt durchsetzen und sind damit zum Vorbild für viele Frauen und Mädchen geworden, die noch vor dem Schritt in die Selbstständigkeit stehen.

Für Ihren großen Mut und Ihr Engagement möchte wir sie deshalb mit dem Sächsischen Gründerinnenpreis 2020 auszeichnen.

Ich freue mich auf Ihre Bewerbung!

Petra Köpping,  
Sächsische Staatsministerin für Gleichstellung und Integration



## Über den Wettbewerb

Ziel des Preises ist es, das existenzsichernde Engagement von Unternehmensgründerinnen und Unternehmensnachfolgerinnen in der Öffentlichkeit sichtbar zu machen und ihren Unternehmergeist zu würdigen. Rund ein Drittel der Gewerbeanmeldungen für Einzelunternehmen in Sachsen werden von Frauen vorgenommen. Das ist im Bundesvergleich kein schlechter Wert, das Potenzial ist jedoch noch lange nicht ausgeschöpft.

Der Sächsische Gründerinnenpreis soll dazu beitragen, ein gründerinnenfreundliches Klima in Sachsen zu verstetigen und den Strukturwandel in Sachsen vor dem Hintergrund der demografischen Herausforderungen insgesamt weiterzuentwickeln. Er soll Frauen, die bereits über eine Existenzgründung nachdenken, ermutigen, optimistisch den Weg in die Selbstständigkeit zu gehen.

## Teilnahmebedingungen und Bewerbung

Sie führen ein kleines oder mittelständisches Unternehmen im Bereich Industrie, Handwerk, Handel oder aus dem Dienstleistungssektor, das Sie zwischen dem 1. Januar 2012 und dem 31. Mai 2019 in Sachsen gegründet oder übernommen haben? Dann bewerben Sie sich jetzt!

Die Teilnahmebedingungen sind:

- Der Unternehmenshauptsitz befindet sich in Sachsen.
- Das Gründungs- oder Übernahmedatum lag im Zeitraum zwischen dem 1. Januar 2012 und dem 31. Mai 2019.

Eine Jury bewertet die Gründungs- und Geschäftsideen der eingereichten Bewerbungen.

Mutige sächsische Unternehmerinnen bewerben sich mit ihrem ausgefüllten Teilnahmebogen. Diesen finden Sie unter:

[www.saechsischer-gruenderinnenpreis.de](http://www.saechsischer-gruenderinnenpreis.de)

Der Wettbewerb beginnt am 1. Juli 2019. Bitte nutzen Sie für Ihre Bewerbung das Onlineformular auf der Website des Sächsischen Gründerinnenpreises.

Wir freuen uns über zahlreiche Bewerbungen und wünschen allen Gründerinnen und Unternehmerinnen viel Erfolg.

